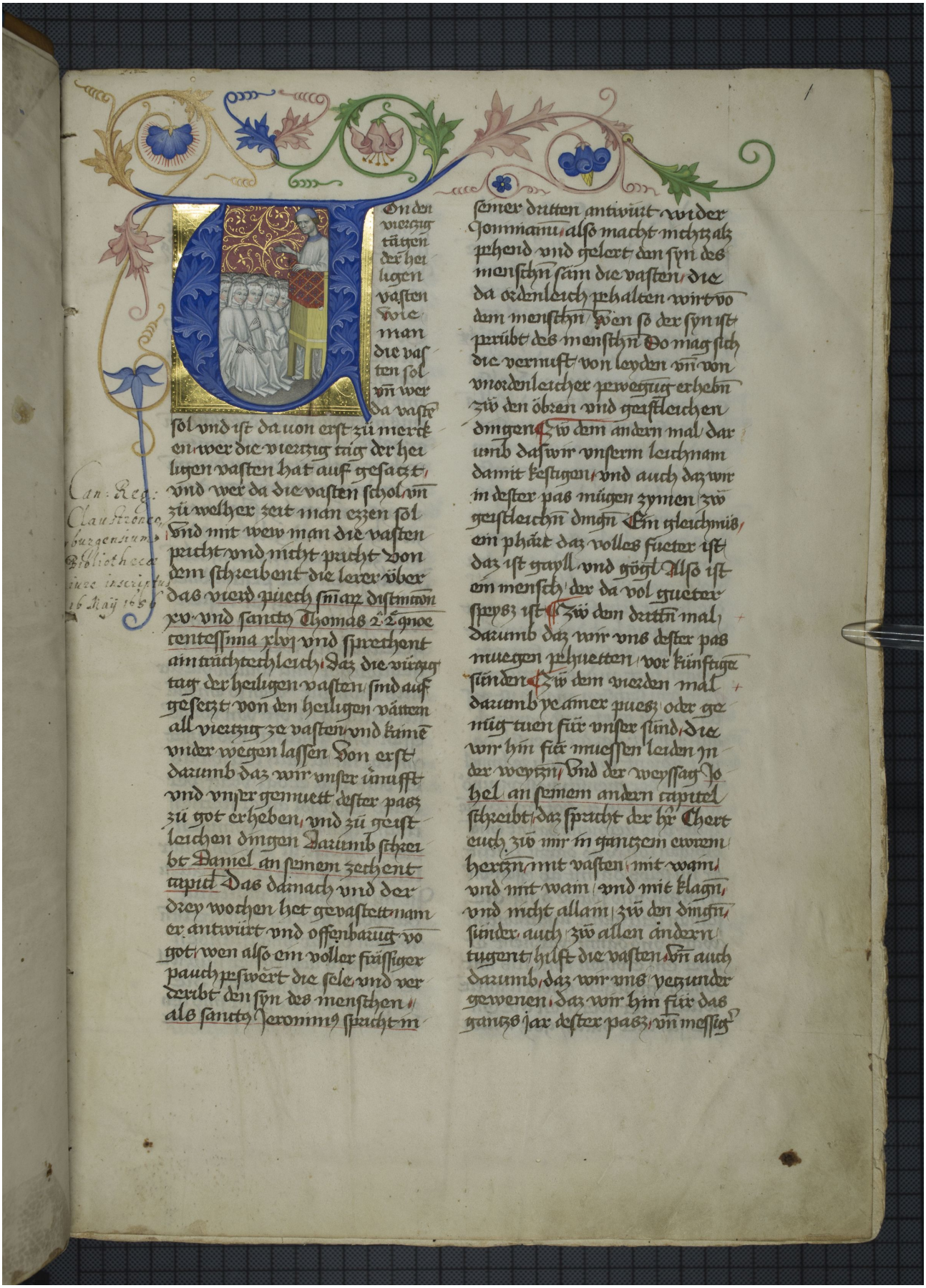
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=649
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Von den
vierzig
tägen der hei
ligen
vasten wie
man
die vas
ten sol
vn̄ wer
da vaste
sol vnd ist da von erst zu merck
en wer die vierzig taig der hei
ligen vasten hat auf gesatzt
vnd wer da die vasten schol vn̄
zu welher zeit man ezzen sol
vnd mit wev man die vasten
preicht vnd mcht pricht von
dem schreibent die lerer über
das vierd puech sni ar dustmaon
xv vnd sancty Thomas 2 2 q noc
centessima xlvj vnd sprechent
ain trächtechleich daz die vürzig
taig der heiligen vasten sind auf
gesetzt von den heiligen vätten
all vierzig ze vasten vnd kume
vnder wegen lassen Von erst
darumb daz wir vnser ünnufft
vnd vnser gemuett dester pasz
zu got erheben vnd zu geist
leichen dingen Darumb schrei
bt Daniel an seinem zehent
capitel Das dainach vnd der
drey wochen het gevastett nam
er antwürt vnd offenbarung vo
got wen also ein voller süssiger
pauch peswert die sele vnd ver
derbt den syn des menschen
als sancty Jeronimus spricht in
seiner dritten antwürt wider
Jouinianu also macht mchtz alz
pherd vnd gelert den syn des
menschn sain die vasten die
da ordenleich phalten wirt vo
dem menschn Wen so der syn ist
perübt des menschn Do mag sich
die vernunft von leyden vn̄ von
vnordenleicher perwegung erhebn
zw den öbren vnd geistleichen
dingen Zw dem andern mal dar
umb das wir unserm leichnam
damit kestigen vnd auch daz wir
in dester pas mügen zymen zw
geistleichn dingn Ein gleichnüs
ein phärt daz volles fueter ist
daz ist gayll vnd gögl Also ist
ein mensch der da vol gueter
speysz ist Zw dem dritten mal
darumb daz wir vns dester pas
muegen pehuetten vor künftige
sünden Zw dem vierden mal
darumb pe ainer puesz oder ge
nüg tuen für unser sünd die
wir him für muessen leiden in
der weytzn Und der weyssag Jo
hel an seinem andern capitel
schreibt daz spricht der hr Chert
euch zw mir in gantzem ewrem
hertzn mit vasten mit wain
vnd mit wain vnd mit klagn
vnd mcht allain zw den dingn
sünder auch zw allen andern
tugent hilft die vasten vn̄ auch
darumb daz wir vns pezunder
gewenen daz wir him für das
gantzs jar dester pasz vn̄ messig

Can: Reg: Claustronoburgensium Bibliotheca iure inscriptus 16 Maij 1680